

| Text | VA | Erläuterungen |
|--|--------------|--|
| EB in vorhandene/ vorgestanzte Öffnung | 53 | z.B. Einschrauben einer Kabelverschraubung. |
| EB in Öffnung mit Herstellung in Brüstungskanal | 54 | Erstellen von Öffnungen/Ausschnitten in Is/Me mit oder ohne Gewinde. Montage (Einbau) in Brüstungskanal auf vorbereitetem Montagegrund mit Erstellen der notwendigen Ausschnitte und Durchführungen. |
| Einzug in Rohr ³ | 60 | Einzug von Drähten und Kabeln in Rohre, geschlossene Installationskanäle, selbstklemmende Kanäle, wie Cafix, offene / geschlossene Boden- / Brüstungs- / Decken - Kanalsysteme, Rangierverteiler. Die Rohre müssen normale Längen, Verlegung und vorschriftsmässige Durchmesser aufweisen. Das Ab- und Zudecken bauseitiger Kanäle ist als separate Position zu erfassen. |
| in Installationskanal ³ | | |
| in Sammelhalterung ¹ | | Kabel einlegen in Kabelkanal-System, mit sauberem Ordnen der Kabel, unter Beachtung der Ordnungstrennung (Schlaufungen sind eingerechnet). |
| in Boden- / Brüstungs- Decken-Kanalsystem ³ | | Einzug für Dritte vorbereiten (Leerrohre): Zugdrähte bzw. Zugschnüre, welche von der Bauleitung verlangt werden, sind als separate Position zu erfassen. Einzug zusätzlicher Drähte / Kabel in Rohre oder geschlossene Kanal-Systeme, welche bereits elektrische Leiter enthalten. Die Demontage von Abdeckungen, Apparate, usw. ist als separate Position zu erfassen. |
| Einzug einzeln oder ^{1/3} in kleinen Bündeln mit Kabelbänder / KSV verlegt | 64 | Kabel einzeln oder in kleinen Bündeln mit Kabelbänder binden, z.B. bei Steigzonen, Richtungsänderungen bei Kanal-Systemen, etc. Befestigungsabstand 0.3 - 3m, je nach Gegebenheit, Kabeldurchmesser und Gewicht (Schlaufungen sind eingerechnet), unter Beachtung der Ordnungstrennung. Montage auf vorhandene Anker-, Kombi-, Profilschienen, etc. (KSV). Kabelverlegung in Kanal-Systeme (horizontal) gebunden nur nach Anweisung der Bauleitung (ansonsten VA 60). |
| Anschluss an Klemmen ⁴ geschraubt , gesteckt | 70 | Anschluss von Draht oder Kabel an ein- oder zweischraubige Klemmen und Steckklemmen mit Abisolieren, Ausformen und normaler Kontrolle der Anschlüsse an Schalt- und Verteilkasten, Abzweigdosen, Schalter, Steckdosen, usw. |
| an Apparat ⁴ an Stecker, Kupplung | 71 | Anschluss von Draht oder Kabel an Apparate und Energieverbraucher, welche ein zusätzliches Öffnen einer Klemmenabdeckung und eine erschwerte Einführung der Leiter erfordern. Abisolieren, Ausformen und Anschliessen des Kabels mit Aderendhülsen, Kabelösen oder Kabelschuhen, mit Öffnen und Schliessen des Steckers bzw. der Kupplung, mit Erstellen der notwendigen Zugentlastung. Inbegriffen ist ebenfalls evtl. notwendiges Formen von Ösen und Kontrolle des Anschlusses. Anschlusszubehör sofern nicht Hilfsmaterial, ist als separate Position zu erfassen. |
| Kabelschuhmontage an Leiter | 76 | Als Zusatz zu VA 70 oder 71: Anbringen eines Kabelschuhs, evtl. mit Spezialwerkzeug (enthalten) |
| Anschluss Schwachstrom geschraubt , gelötet LWL geschweisst mit Schneidklemmverbindung | 81 | Abisolieren und Ausformen von Adern, Draht oder Kabel und Anschliessen an Schraubklemmen, Steckklemmen, Stecker, Anlöten an Anschluss-Stelle, LWL geschweisst, geklebt, Einpressen in Kontaktklemmen mit Spezialwerkzeug (enthalten). |
| Überführung beidseitig gesteckt mit Schneidklemm- verbindung gelötet | 86 | Überführung gesteckt, Verteilerdraht einziehen / einlegen, ausformen, anlöten und einpressen in Kontaktklemmen beidseitig mit Spezialwerkzeug (enthalten), mit Eintragen in Verteilerheft. |
| Verkaufspreis P/K | 100 | Lieferung (ohne Arbeit) von Installationsmaterial zu Verkaufspreisen |
| Installationszeit | 0 . . | Nur Arbeit (ohne Materiallieferung). Z.B. bei bauseits geliefertem Material. |

1 Schnellverleger, Rohrschnellverleger, Rohrschellen, Sammelhalterungen und Clips sind als eigene Positionen auszuschreiben bzw. zu verrechnen.

2 mit Zuschlag / Mehraufwand von Fall zu Fall in Absprache mit der Fachbauleitung.

3 Freie Draht- und Kabelenden sind gleich zu erfassen wie die unmittelbar vorangegangene Verlegung.

4 Inbetriebsetzung und Funktionskontrolle (Einstellen des WP) ist als separate Position zu erfassen.